

# **Mathelücken in der Mittelstufe**

**Beitrag von „Tesla“ vom 17. März 2022 11:15**

Hallo,

Ich habe nun eine Klasse übernommen, in der ein Viertel wirklich gut in Mathe ist. Der Rest ist leider sehr schwach und die Motivation sich mit zusätzlichen Material zur Förderung auseinander zu setzen nicht vorhanden (das habe ich bereits versucht) .... Da ich erst seit wenigen Jahren als Vertretungslehrer tätig bin, habe ich damit noch nicht wirklich Erfahrung gemacht. Bis jetzt waren die Kurse, die ich im Unterricht hatte, alle relativ leistungsstark und motiviert (also da wurde freiwillige zusätzliche Förderung gerne genutzt)

Hat vielleicht jemand von euch eine Lektüreempfehlungen in der erklärt wird, wie man mit so einer Situation umgehen kann? Ich kann ja schlecht mich nur an den Guten orientieren und die Schwächeren vernachlässigen oder andersherum handeln, da sich die Guten dann langweilen. Differenzieren würde zwar anhand der Aufgaben klappen (aber auch eher semioptimal- alle sind offiziell auf E-Niveau), nicht aber im gemeinsamen Unterrichtsgespräch (die Schere geht wirklich stark auseinander).

Oder hat jemand von euch dahingehend Erfahrung, wie man Klasse im Laufe des momentanen und nächsten Schuljahres "auf einen Stand" (klar geht nicht komplett aber zumindest einigermaßen) bringen kann? Ich will sowohl den Guten als auch den Schwachen gerecht werden.

Das primäre Problem bei den Schülern ist einfach, dass die unterschiedlich im Homeschooling gefördert wurden und dadurch Lücken entstanden sind. Die hängen auch stofflich sehr stark hinterher...

Also im Grunde fehlt mir noch ein bisschen die Erfahrung wie man mit starken Leistungsunterschieden gut umgehen kann und bräuchte dafür einfach einen Literaturtipp, da es gerade in Mathe unfassbar viel zur Didaktik gibt.

Vielen Dank für eure Hilfe,

Tesla

PS: ich hatte schon an sowas gedacht einmal in der Woche eine kleine Überprüfung zu schreiben, in der wichtiges Wissen aus den vorherigen Schuljahren abgefragt wird (natürlich mit Ankündigung welches Thema in der nächsten Woche dran ist und nur so 1-2 Aufgaben), aber das ist meines Erachtens nicht wirklich zielführend